

2. Platz für den TuS Reil bei dem Wettbewerb „Sterne des Sports 2011“

Bei dem Wettbewerb „Sterne des Sports 2011“ haben wir mit dem TuS Reil einen hervorragenden zweiten Platz belegt. Als Preisgeld wurden dem Verein am vergangenen Dienstag, im Rahmen der Feierlichkeiten im Kloster Machern, 1000,00 € überreicht.

Insgesamt 16 Vereine aus dem Kreis Bernkastel-Wittlich hatten sich für den Wettbewerb von Deutschem Olympischen Sportbund (DOSB) und den Volks- und Raiffeisenbanken beworben. Die „Sterne des Sports“ sind eine Auszeichnung, die an Sportvereine für ihr soziales Engagement vergeben wird. Der gesellschaftliche Einsatz innerhalb des Breitensports wird mit diesem Preis belohnt, nicht die sportliche Höchstleistung.

Sieger auf Kreisebene wurden verdient die "Benefizradler" aus Plein. Sie organisieren u.a. Benefiz-Radtouren und Promi-Fußballspiele. Die Benefizradler unterstützen Behinderte in Ruanda ebenso oder den Kinderschutzbund des Kreises. Sie haben seit 2007 76.100 Euro (!) gesammelt und für soziale Projekte in der Dritten Welt, aber auch in der Region gespendet, wie z.B. die "Villa Kunterbunt" in Trier. Auf dem dritten Platz landete der VfL Traben-Trarbach mit der Aktion "Karate für Menschen mit Behinderung".

Angetreten waren wir unter dem Motto "Gemeinsam was bewegen". Hierbei haben wir in unserer 11 seitigen Bewerbung auf das ehrenamtliche und soziale Engagement, den gemeinschaftlichen Zusammenhalt und die Jugendarbeit im TuS Reil hingewiesen. Als besondere Aktivitäten und Aktionen haben wir die Jury u.a. mit folgenden Maßnahmen überzeugt:

- Arbeit ehrenamtlich arbeitender Betreuer
- Teilnahme an Aus- und Weiterbildungsprogrammen
- regelmäßige Teilnahmen an Fußballturnieren mit sozialem Hintergrund
- Durchführungen von Mannschaftsfahrten
- innovatives und interaktives Training
- Patenschaft mit dem Kinderheim INSHUTI ZACU
- Sammelaktionen und soziales Engagement für Bedürftige

Ein herzlicher Dank an dieser Stelle gilt:

- dem Deutschem Olympischen Sportbund (DOSB) und den Volks- und Raiffeisenbanken für die Durchführung dieses tollen Wettbewerbs
- allen ehrenamtlichen und sozial engagierten Mitgliedern im TuS Reil und unserer JSG

"Gemeinsam was bewegen" sollte auch in Zukunft unser Motto sein und verstärkt gelebt werden.

(Daniel Mentges)